

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation

**ANTRAG der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT**

Die Fraktion FREIE WÄHLER beantragt folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation am 24.05.2022 zu setzen:

**„Schwarzarbeit im Baugewerbe“**

**Begründung:**

Am Mittwoch dem 23.03.2022 haben Ermittler deutschlandweit 56 Geschäftsräume und Wohnungen durchsucht. Schwerpunkt der Groß-Razzia war nach Angaben der Frankfurter Staatsanwaltschaft und des Hauptzollamts Frankfurt das Rhein-Main-Gebiet. Insgesamt waren in Hessen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Bayern rund 700 Beamte im Einsatz. Den Ermittlungen zufolge sollen über Jahre hinweg Löhne schwarz ausgezahlt und ein Geflecht aus Scheinfirmen mit einem Umsatz von mehr als 76 Millionen Euro aufgebaut worden sein. Der hier entstandene Sozialversicherungs- und Steuerschaden wird auf 13,7 Millionen Euro geschätzt.

Die Landesregierung wird um Berichterstattung gebeten. Insbesondere folgende Fragen sind von Interesse:

- Wie hoch ist der Anteil an Schwarzarbeit gegenüber der angemeldeten Arbeit in Rheinland-Pfalz?
- In welcher Höhe liegt der wirtschaftliche Schaden für das Land Rheinland-Pfalz?
- Wie viele Beamte sind im Kampf gegen Schwarzarbeit in Rheinland-Pfalz im Einsatz?

Für die Fraktion:



Stephan Wefelscheid  
Parlamentarischer Geschäftsführer  
der Fraktion FREIE WÄHLER